
Britisches Wohn-Ei: Barefoot Caravan

Von Gerhard Prien

Nicht nur die Amerikaner können mit dem Airstream einen trendigen Wohnwagen im Retrodesign bauen. Auch die campingbegeisterten Briten finden bei sich in Großbritannien einen im Stil der 60er Jahre gehaltenen, rundlich gestylten und rund fünf Meter langen Caravan.

Entwickelt und designed wurde der Barefoot in Großbritannien. Beteiligt am Entwurf waren auch Studierende der Universität Coventry aus dem Bereich Automotive und Transport Design. Der Wohnwagen verfügt über ein galvanisiertes Stahl-Chassis, eine Karosserie in Monocoque-Bauweise aus Fiberglas und eine handgefertigte Küche. Den aerodynamisch gestylten Wohnwagen, dessen Innenraum und Technik weitgehend nach Kundenwunsch gestaltet wird, gibt es in verschiedenen Farbtönen, zu einem Preis ab umgerechnet rund 27 500 Euro .

Zu verdanken ist der Barefoot dem Umstand, dass die Anwältin Cathy Chamberlain einen Campingtrip als recht nass und kalt – und damit als eher ungemütlich – erlebte. Sie wünschte sich darauf hin einen Wohnwagen. Ihr schwebte allerdings kein langweiliges 08/15-Modell von der Stange vor, sondern ein schicker, nett und gefällig gestalter Caravan. Wie es dann oft so im Leben geht, fand sie kein Modell, das ihren Ansprüchen genügte. So machte sie sich mit Mike Williams und Ben Matthews daran, ihren Wunsch-Caravan zu entwerfen.

Drei Jahre feilte Cathy Chamberlain am Design des Barefoot. Er ist 520 Zentimeter lang, 192 Zentimeter breit und 236 Zentimeter hoch. „Curved and unique“ (auf Deutsch: kurvig und einzigartig) ist er geraten, das eiförmige Erscheinungsbild macht ihn einzigartig.

Im Wohnraum gibt es eine große Rundsitzgruppe mit Polstern aus weißem Kunstleder, die in der Nacht zu einem Bett von 180 x 180 Zentimetern verwandelt werden kann. Hinzu kommt eine Küchenzeile mit einem zweiflammigen Kocher und Spüle, Heizung, Warmwasser-Boiler, farbige Schränke, ein Weinregal und eine Naßzelle. Angeboten wird der Barefoot derzeit lediglich in Großbritannien – aber auch in den USA (sic) soll er wegen des großen Interesses später zu kaufen sein. (ampnet/gp)

Bilder zum Artikel



Barefoot Caravan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Barefoot Caravans



Barefoot Caravan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Barefoot Caravans



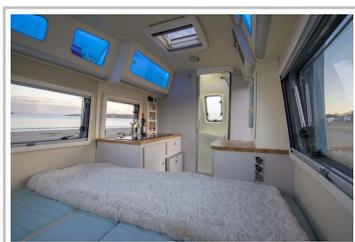
Barefoot Caravan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Barefoot Caravans



Barefoot Caravan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Barefoot Caravans



Barefoot Caravan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Barefoot Caravans



Barefoot Caravan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Barefoot Caravans



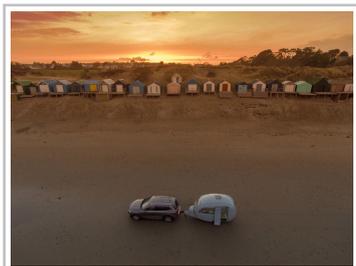
Barefoot Caravan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Barefoot Caravans



Barefoot Caravan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Barefoot Caravans



Barefoot Caravan.

Foto: Auto-Medienportal.Net/Barefoot Caravans
